



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

**Bundesamt für Gesundheit BAG**  
Direktionsbereich Gesundheitspolitik

---

Datum: 2015  
Für ergänzende Auskünfte: [Medreg@bag.admin.ch](mailto:Medreg@bag.admin.ch)

---

# Apothekerinnen und Apotheker 2015

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Ausbildung</b>	<b>3</b>
1.1	Eidgenössische Diplome 2015 .....	3
1.2	Anerkannte Diplome 2015 .....	4
1.3	Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome in Pharmazie 2002 - 2015.....	4
<b>2</b>	<b>Weiterbildung</b>	<b>6</b>
2.1	Eidgenössische Weiterbildungstitel 2015 .....	6
2.2	Anerkannte Weiterbildungstitel 2015.....	7
2.3	Apothekerinnen und Apotheker mit anerkanntem Diplom.....	7
<b>3</b>	<b>Berufsausübung</b>	<b>8</b>
3.1	Erteilte Berufsausübungsbewilligungen seit 2011 .....	8
3.1.1	Berufsausübungsbewilligungen an Apothekerinnen und Apotheker mit anerkanntem oder eidgenössischem Diplom 2015.....	8
3.2	Apothekerinnen und Apotheker mit erteilter Berufsausübungsbewilligung .....	9

# 1 Ausbildung

## 1.1 Eidgenössische Diplome 2015

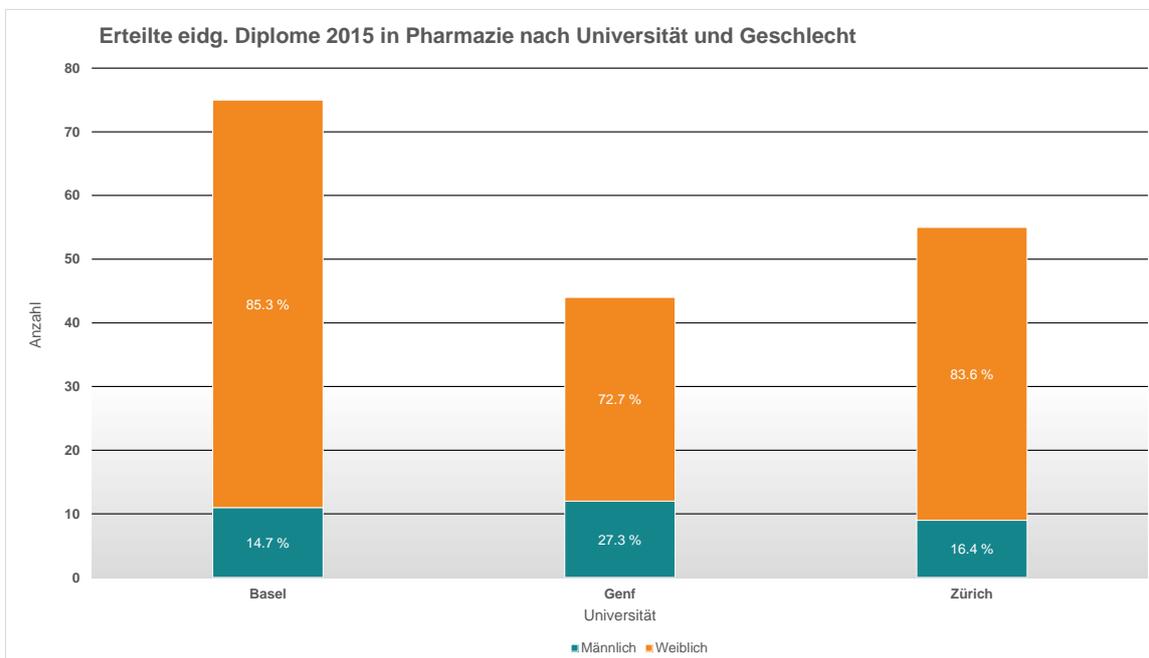


Abbildung 1: Erteilte eidg. Diplome 2015 in Pharmazie nach Universität und Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 176 eidgenössische Diplome im Fach Pharmazie erteilt. Die Grafik zeigt die Verteilung nach Universität und Geschlecht der 174 Personen welche an den jeweiligen Universitäten ihr Studium abgeschlossen und die eidgenössische Prüfung nach MedBG absolviert haben.

In der Grafik nicht dargestellt sind 2 Personen, die das eidgenössische Diplom erwarben (eine Frau und ein Mann), die im Ausland studiert hatten und nun erfolgreich die eidgenössische Prüfung absolvierten.

Das Durchschnittsalter der Studierenden bei Diplomerwerb betrug 25.7 Jahre, wobei die Männer mit 26.4 Jahren älter waren als die Frauen mit 25.6 Jahren.

## 1.2 Anerkannte Diplome 2015

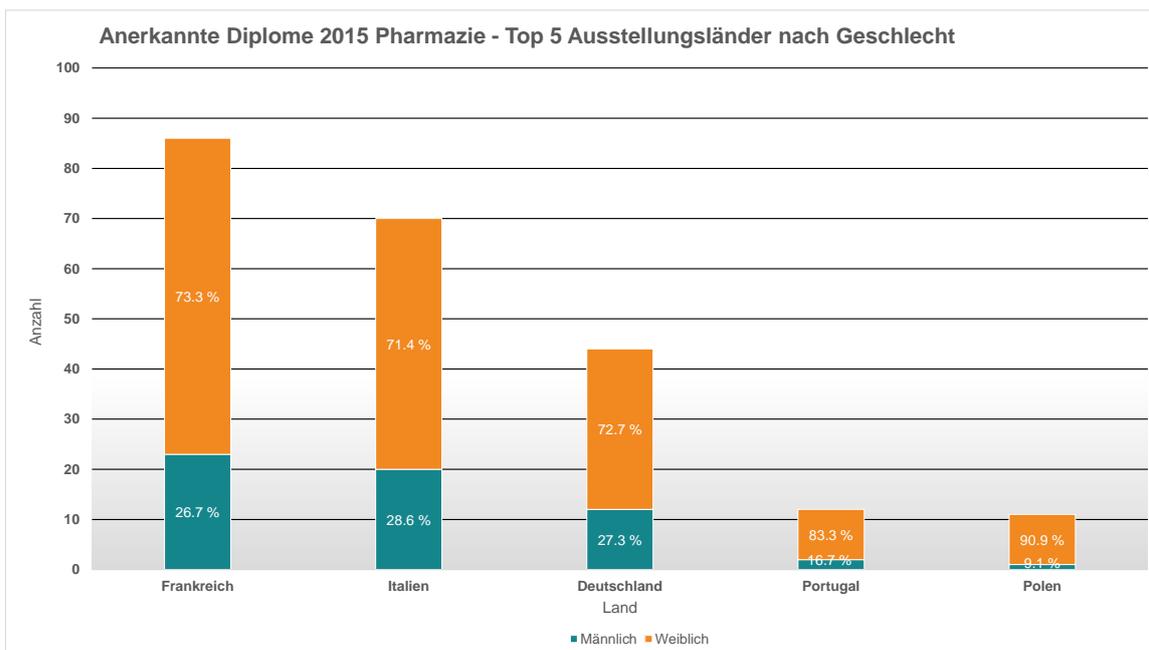


Abbildung 2: Anerkannte Diplome 2015 Pharmazie - Top 5 Ausstellungsländer nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberufekommission)

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 264 Diplome im Fachbereich Pharmazie anerkannt. Die Grafik zeigt die Top 5 der Ausstellungsländer nach Geschlecht. 84% der anerkannten Diplome stammen aus diesen Ländern. Die übrigen 16% verteilen sich auf weitere Länder.

Das Durchschnittsalter der Personen mit anerkanntem Diplom betrug zum Zeitpunkt der Anerkennung 35 Jahre.

## 1.3 Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome in Pharmazie 2002 - 2015

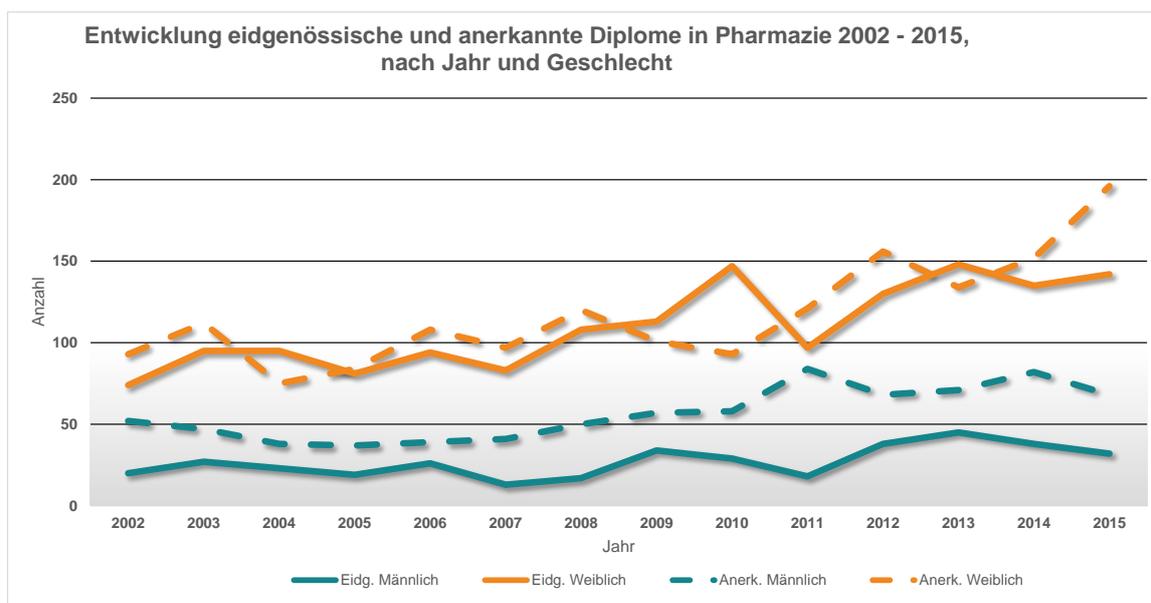


Abbildung 3: Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome in Pharmazie 2002 - 2015 nach Jahr und Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Medizinalberufekommission)

Die Grafik zeigt die Entwicklung der eidgenössischen und anerkannten Diplome nach Jahr. Seit

2002 wurden an den Schweizer Universitäten insgesamt 1'921 eidgenössische Diplome in Pharmazie erteilt und 2'434 Diplome durch die Medizinalberufekommision anerkannt.

## 2 Weiterbildung

### 2.1 Eidgenössische Weiterbildungstitel 2015

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 16 eidgenössische Weiterbildungstitel an Apothekerinnen und Apotheker erteilt.

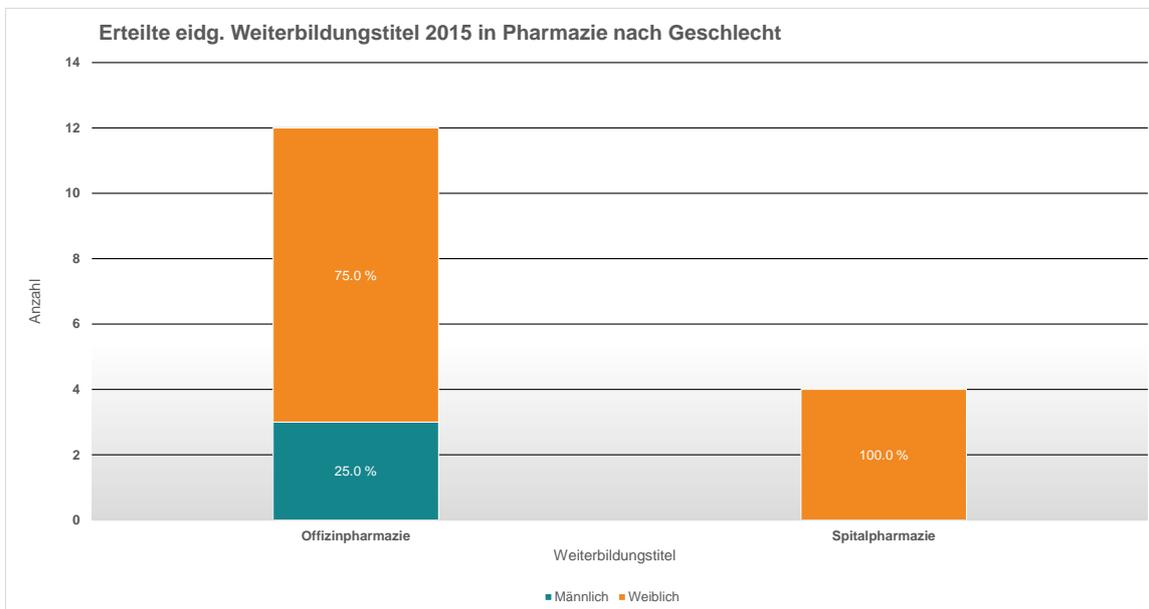


Abbildung 4: Erteilte eidg. Weiterbildungstitel 2015 in Pharmazie nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

Das Durchschnittsalter bei Erwerb des eidgenössischen Fachapothekertitels betrug 31.5 Jahre. Bei Titelerwerb waren die Spitalpharmazeutinnen und Spitalpharmazeuten mit 31.8 Jahren ein wenig älter als die Personen beim Erwerb des Titels Offizinpharmazie mit 31.4 Jahren.

## **2.2 Anerkannte Weiterbildungstitel 2015**

Im Jahr 2015 wurden keine Weiterbildungstitel in Pharmazie anerkannt.

## **2.3 Apothekerinnen und Apotheker mit anerkanntem Diplom**

Im Jahr 2015 gingen alle der insgesamt 16 erteilten eidgenössischen Weiterbildungstitel an Personen mit eidgenössischem Diplom.

# 3 Berufsausübung

## 3.1 Erteilte Berufsausübungsbewilligungen seit 2011

Die Grafik zeigt die Anzahl der Apothekerinnen und Apotheker nach Geschlecht, welche in den Jahren 2011 bis 2015 neu eine Bewilligung zur selbstständigen Berufsausübung erhalten haben. Im Jahr 2015 haben 484 Apothekerinnen und Apotheker von den kantonalen Behörden insgesamt 522 Bewilligungen erhalten. Das heisst, dass 29 Personen in mehr als einem Kanton eine Bewilligung erhalten haben.

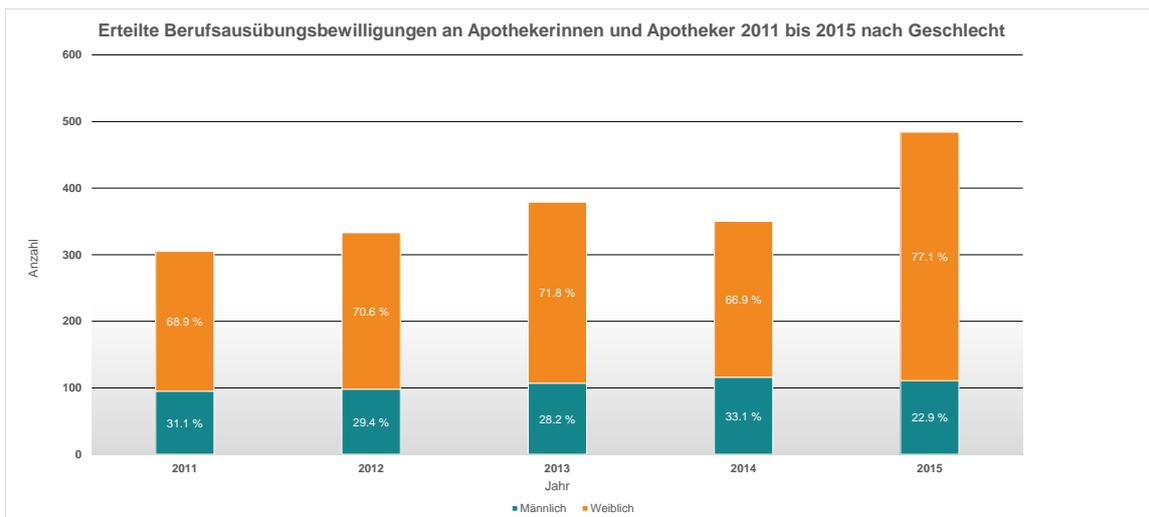


Abbildung 5: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen an Apothekerinnen und Apotheker 2011 bis 2015 nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Datenbestand vom 29.01.2016)

Berücksichtigt man die Abgänge infolge Abmeldung, Pensionierung oder Bewilligungsentzug, ergibt sich 2015 ein Nettozuwachs von 467 Bewilligungen (429 Personen).

### 3.1.1 Berufsausübungsbewilligungen an Apothekerinnen und Apotheker mit anerkanntem oder eidgenössischem Diplom 2015

Von den 484 Apothekerinnen und Apotheker, die im Jahr 2015 eine Berufsausübungsbewilligung erhalten haben, verfügen 36.6% über ein anerkanntes ausländisches Diplom (2014: 38%). Das häufigste Diplomerteilungsland bei diesen Personen ist Frankreich.

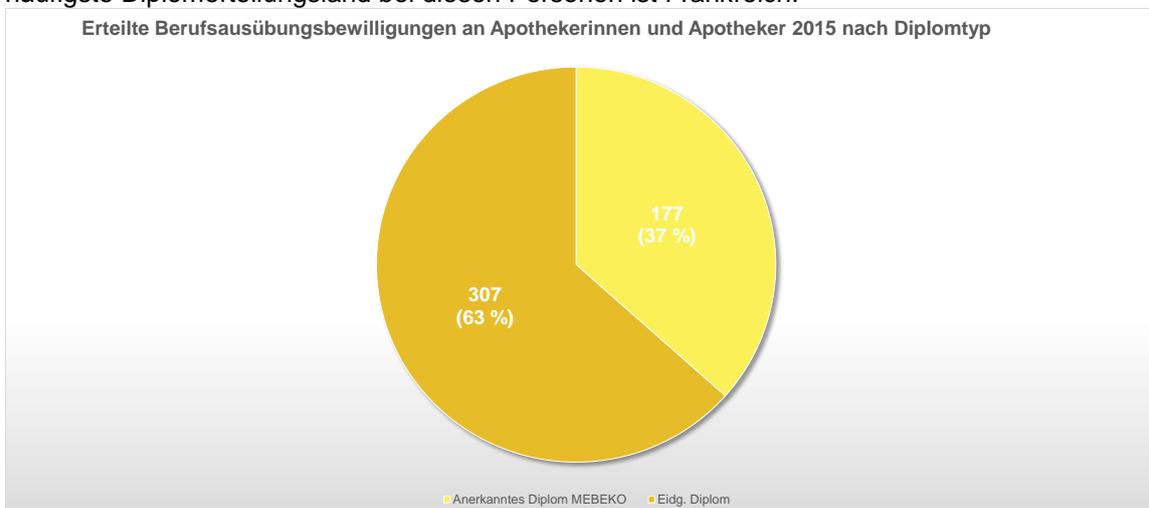


Abbildung 6: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen an Apothekerinnen und Apotheker 2015 nach Diplomtyp (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Datenbestand vom 29.01.2016)

## **3.2 Apothekerinnen und Apotheker mit erteilter Berufsausübungsbewilligung**

Per 31.12.2015 waren insgesamt 5'376 Apothekerinnen und Apotheker mit erteilter Bewilligung im MedReg eingetragen. Davon hatten 811 Personen in mehr als einem Kanton eine erteilte Bewilligung. Das Durchschnittsalter betrug 47 Jahre, wobei die Frauen jünger waren (45.6 Jahre) als die Männer (50.2 Jahre). Der Median lag ebenfalls bei 47 Jahren.